

0.	Einleitung	8
1.	Analytische Auswertung der Waisenhausdatenbank.....	22
2.	Beatae Mariae Virginis – Das Große Hospital in Braunschweig 1245–2014 als Beispiel frühneuzeitlicher Waisenversorgung	74
2.1.	1245–1677 Mittelalterliches Hospital	75
2.1.1.	Hospitalwesen und mittelalterliche Armenfürsorge	75
2.1.2.	Die Reichspoliceyordnung und ihre Auswirkung auf das Armenwesen	82
2.1.3.	Die Folgen des Dreißigjährigen Krieges	88
2.2.	1677–1750 Armen-, Waisen- Zucht- und Werkhaus	92
2.2.1.	Insassen.....	93
2.2.2.	Finanzierung.....	97
2.2.3.	Administration.....	99
2.2.4.	Arbeitserziehung.....	103
2.2.5.	Unterricht.....	106
2.2.6.	Kleidung, Speisung und medizinische Versorgung.....	108
2.3.	1750–2014 Großes Waisenhaus BMV	112
2.3.1.	J. A. A. Zwicke und die Vereinigte Ägidien- und Waisenhauschule.....	113
2.3.2.	Druckerei und Verlagswesen.....	120
2.3.3.	Der Waisenhausstreit und seine Auswirkungen auf die Waisenfürsorge.....	122
2.3.4.	Das BMV in der Zeit vom Ende des 18. Jahrhunderts bis heute...	132
3.	Niederländische Vorbilder für deutsche Waisenhäuser	138
4.	Die Erfurter Waisenhäuser	153
4.1.	„Gute Policey“ und Armenfürsorge in Erfurt seit dem 17. Jahrhundert	153
4.1.1.	Herrschaft und „Gute Policey“ um 1664.....	154
4.1.2.	Die Armenpflege der Stadt Erfurt	160
4.2.	Vergleichende Analyse zur Geschichte der Erfurter Waisenhäuser.....	162
5.	Das Waisenhaus August Hermann Franckes.....	194
5.1.	Entwicklungen der Armenfürsorge im Herzogtum Magdeburg um 1690	194
5.2.	Erfahrungswerte Franckes	202
5.2.1.	Francke und Gotha – Schulwesen und Waisenversorgung	204

5.2.2.	Erfurter Einflüsse auf Francke.....	210
5.2.3.	Das Vorbild niederländischer Waisenhäuser auf Francke.....	215
5.3.	Die Glauchaschen Anstalten zur Zeit August Hermann Franckes	219
5.3.1.	Organisation und Verwaltungsstruktur.....	224
5.3.2.	Finanzierung der Anstalten – Waisenhaus als Wirtschaftsunternehmen.....	228
5.3.3.	Das eigentliche Waisenhaus und dessen Insassen.....	237
6.	Halles Nachfolger.....	246
6.1.	Normative Bedingungen –Gründungsprivilegien im Vergleich....	246
6.2.	Arten der Nachfolge Halles–Außen- und Fremdwahrnehmung....	256
6.2.1.	Glauchas als generelles Vorbild.....	258
6.2.2.	Austausch mit dem Glauchaschen Waisenhaus.....	262
6.2.3.	Übernahme wirtschaftlicher und pädagogischer Aspekte	266
6.3.	Gründe der Nachfolge–Öffentlichkeitsarbeit und Netzwerk.....	271
6.3.1.	Öffentlichkeitsarbeit Franckes.....	271
6.3.2.	Korrespondenznetzwerk und Rekommodation.....	287
7.	Resümee.....	295
8.	Anhang.....	303
8.1.	Abkürzungen und Siglen	303
8.2.	Verzeichnis der Tabellen und Grafiken im Text	303
8.3.	Quellen- und Literaturverzeichnis	305
8.3.1.	Quellen.....	305
8.3.2.	Literatur	308
8.4.	Die Waisenhaus-Datenbank.....	345
8.5.	Waisenhäuser 1648–1806.....	352
8.6.	Waisenhausnachrichten	360
8.7.	Der Waisenhausstreit und seine Auswirkungen auf die untersuchten Institute.....	369
8.8.	Ergänzende Grafiken und Abbildungen	375
9.	Personenregister	389
10.	Ortsregister	392